

Fahrräder werden zum Baubetriebshof gebracht

Am morgigen Mittwoch, 18.09.2019, werden erneut Fahrräder, die im Umfeld des Bahnhofs wild abgestellt werden, zum Baubetriebshof der Stadt Emsdetten transportiert. Viele Pendlerinnen und Pendler stellen ihre Räder vor und zwischen den Blumenkübeln sowie vor den Elektro-Ladesäulen im Bahnhofsbereich ab. Immer wieder treten Bürgerinnen und Bürger an die Stadt heran und beklagen die wild abgestellten oder umherliegenden Räder.

Die Situation ist nicht nur für alle Passantinnen und Passanten unschön anzusehen. Die wild abgestellten Fahrräder führen auch zu nicht hinnehmbaren Behinderungen und Gefahren. Verspernte E-Ladesäulen können nicht mehr genutzt werden. Zugestellte Fuß- und Radwege führen dazu, dass Passanten die Wege verlassen und auf die Straße ausweichen müssen. Auf den Gehwegen liegende Fahrräder stellen auch Stolperfallen insbesondere für geh- oder sehbehinderte Menschen dar. Hinzu kommt, dass der Zugang zu den Blumenkübeln für die städtischen Mitarbeiter, die die Kübel pflegen und wässern müssen, durch die Vielzahl der Räder inzwischen deutlich erschwert ist.

Die Stadt Emsdetten bittet die Pendlerinnen und Pendler daher, ihre Räder an den dafür vorgesehenen Orten – etwa in der Radabstellanlage oder in den vorhandenen Fahrradständern – abzustellen. Mitarbeiter des Baubetriebshofs der Stadt Emsdetten werden die Fahrräder, die weiterhin behindernd abgestellt werden, morgen entfernen und zum Baubetriebshof, Franz-Mülder-Straße 34, Tel. 02572/953068, bringen. Dort können die Räder montags bis donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr sowie freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr gegen Vorlage des Personalausweises und Zahlung einer Gebühr von 10,00 Euro von den Eigentümern abgeholt werden.

Die Stadt bittet um Verständnis für die Maßnahme, die ergriffen werden muss, um die Situation zu entschärfen. Für Rückfragen und Hinweise zu der Aktion steht die Stadt Emsdetten per Mail unter strassenverkehr@emsdetten.de gerne zur Verfügung.

<https://www.emsdetten.de>
erstellt am 17.09.2019